

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **3 (1877)**

Heft 43

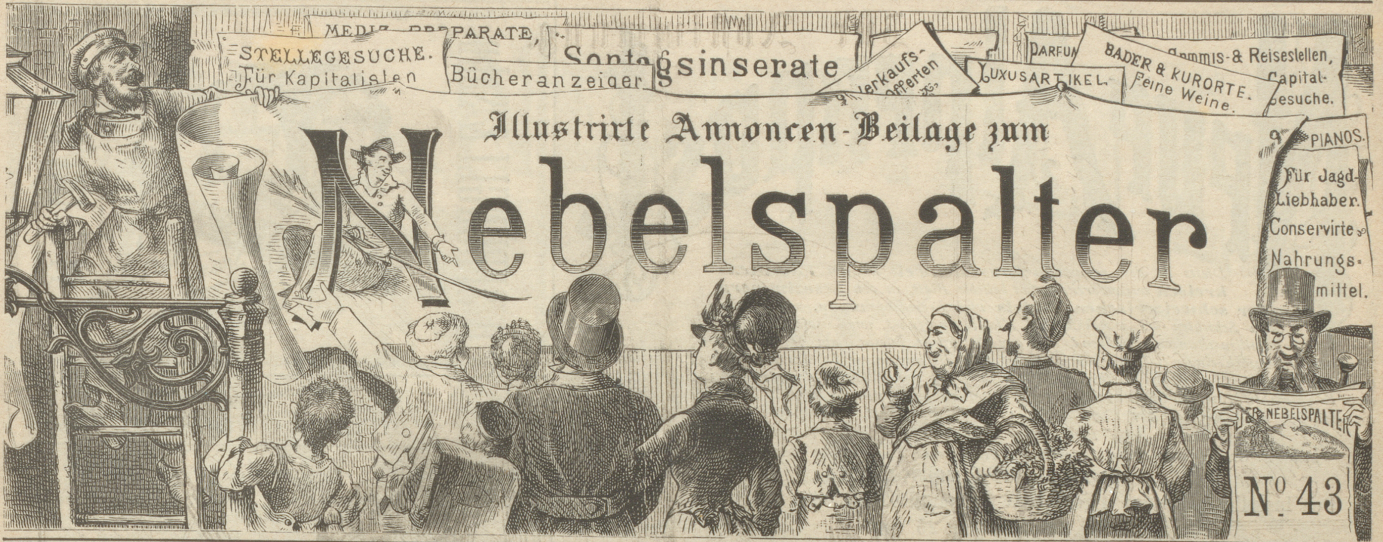
PDF erstellt am: **29.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**Inserate** im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzuweisen an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

**Die rechte Trauer.**

In der Gemeinde B. lebte ein Vater mit seinem Sohne und beide liebten sich, wie sich Vater und Sohn nur lieben können. Friedlich und genüßlich bestellten sie mit ihrer Kuh, einem frommen und milchreichen Thier, ihr kleines Gut, das sie alle drei reichlich ernährte. Aber des Lebens ungetrübte Freude wird keinem Sterblichen zu Theil; der gute Vater erkrankte plötzlich und starb nach wenigen Tagen. Unendlich war der Schmerz des guten Sohnes, heiße Thränen rollten über seine Wangen und überwältigt von dem namenlosen Weh des Verlassenseins, ging er in den Stall, umhastete den guten „Mled“ und sprach mit klagender Stimme:



„Oh Lobe, hecht, jes häm'r fen Vater meh!“

**Die Russische Caviar-Handlung**  
**W. BERLIN, Werderstrasse 8**

empfangt wiederum einen neuen Transport ganz vorzüglich schönen, sehr wenig gesalzenen frischen **Astr. Caviar**, den bestens empfehlen können; gleichzeitig empfehlen feinste **Moskauer Zucker-Schoten**, und ächten **Russischen Caravannen-Thee**.

**N. Schischin & Sohn,**  
Hoflieferanten.

**Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“**

Auskunft wird unentgeltlich erteilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14. Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

**Ein** ehrbare Tochter, deutsch und französisch sprechend, sucht baldmöglichst Stelle als **Zaalkellnerin** oder in ein Gästehaus. [648]

**Ein** junge Dame, die sich in den Kinderjahren von Müll u. Weinleber zur **Staubgärtnerei** zugehörig hat u. mit guten Kenntnissen versehen ist, sucht baldmöglichst Anstellung. [649]

**Ein** **Agentur- und Kommissionsgeschäft** in Zürich würde noch die Vertretung einiger guter Schweizer-Jahrgänge übernehmen. Prima-Referenzen sehen zu Diensten. [639]

**Ein** Kaufmann in Südbahnhof sucht einen tüchtigen **Bedienten**, der selbstständig arbeitet und vollständige Kenntnisse des Mühlenwesens hat. Freie Wohnung und gutes Salair. [638]

**Ein** junges Mädchen, welches letztes Jahr admittirt worden ist, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft in der französischen Schweiz, wo es Gelegenheit hätte, die französische Sprache zu erlernen. [640]

**Ein** tüchtiger, gut empfohlener chef de cuisine sucht je bald als möglich Stelle. [646]

**Ein** gewandte und durchaus zuverlässige Person, der langjährige Kenntnisse im Gebote haben, sucht für sofort Stelle als **Zaalkellnerin**. [645]

**Ein** chef de cuisine wird zu sofortigem Eintritt in ein Hotel zweiten Ranges, in einer der Hauptstädte der franz. Schweiz, gesucht. Einem guten jungen Manne, mit besten Referenzen versehen, wird der Vorzug gegeben. [642]

In einem Hotel ersten Ranges des Schweizer ist die Stelle der **Restaurations-Buffetdame** frisch zu belegen. Einem jungen Fräulein aus guter Familie die schon ähnliche Stellen bekleidet, würde der Vorzug gegeben. Eintritt baldmöglichst. [643]

**Ein** erprobter **Techniker** sucht Stellung, eventuell Theilnehmung mit 25 bis 30,000 Franken, vorzugsweise in einer Werkstätte der Schweiz von mittlerer Ausdehnung oder auch in einem anderen mechanischen Fabrikbetriebe, wo ihm die technische Leitung ganz oder theilweise übertragen würde. Derselbe ist in den 30er Jahren und befreit seit einer Reihe von Jahren eine erste Stelle in einem wohlhabenden englischen Hause. Vorzügliche Zeugnisse über Tüchtigkeit. [644]

**Ein** häuslich erzogene Tochter aus guter Familie, 18 Jahre alt, beider Sprachen mächtig, wünscht sich an der Seite gebildeter Damen, in angenehmem Familienkreise oder auch in einem passenden Geschäfte nützlich zu machen. Beschreibende Anträge. [647]

**Ein** in hiesigen, sowie fremden Wirtshäusern bekannte **Charcutier**, welcher mehrere Jahre als Vorberichter und Geschäftsführer in großen Städten der Schweiz gearbeitet hat, sucht eine ähnliche Stelle. Gute Zeugnisse können vorgezeigt werden. [641]

**Internationales**

**ATENT**  
u. techn. Bureau  
Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebersetzung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen.  
**J. Brandt**  
& G. W. v. Nawrocki,  
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.  
Berlin S. W., Kochstrasse 2.

**Täglich frisch**  
versende durch die Post nach allen Orten Deutschlands, grosse fette Speckbücklinge u. Spotten.  
Preislisten franco.  
**N. O. R. O. R. F. (Holstein)**  
A. L. Mohr Nachfolger. [206]

**H. HEIDMANN**  
**Bremerhaven**  
Agentur-, Commissions- und Speditions-Geschäft  
Leistungsfähige Häuser für Südamerika, Brasilien etc., besonders in der Manufakturwaren-Branche, würde gern noch vertreten. [211]  
Schwere seidene **Corpsbänder** und **Bierzipfel** für jede studentische Verbindung, sowie für **Logen-, National- und Ordensbänder** aller Art versendet zu billigsten Preisen die **Band- & Posamentierwaren-Fabrik** von **AUG. NESTLER** in **BONN** am Rhein. [219]

! Billigste Handelscorrespondenz!  
**Handels-Correspondenz**  
in sechs Sprachen (deutsch, englisch, französisch, italienisch, spanisch, holländisch.)  
Für den praktischen Gebrauch bearbeitet von

**F. H. SCHLOSSING,**  
Direktor der Handelsakademie in Berlin.  
14 Bogen kl. 8°, geb. Fr. 2.40.

Diese Handels-Correspondenz des durch seine kaufmännischen Werke und Unterrichtsbriefe bekannten Verfassers enthält Briefe über alle möglichen Geschäftsvorfälle, ferner eine ausführliche Phraseologie in den bemerkten 6 Sprachen, dürfte daher allen Anforderungen entsprechen, die an ein bequemes Nachschlagewerk für den Handgebrauch gestellt werden können und eben für diesen Zweck umfangreichen Werken dieser Art vorgezogen werden.  
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, in Zürich durch Orell Füssli & Co. an der Marktgasse.

Gegründet 1860.  
**CARL ZIEGLER**  
Königlicher Hoflieferant  
Königsstrasse 11, vis-à-vis dem kronprinzl. Palais  
**STUTTGART**  
Specialität:  
**Grösstes Theelager.**  
Fabriklager in allen Sorten  
**CHOCOLADE.**  
Director Import von Thee, Vanille, China- und Japan-Waaren. Engl. Theebüchsen und Biscuits en gros et en détail. — Aecht Persische Teppiche. — China-Matten. [47]

**HEINRICH ZSCHOKKE**  
sämtliche **Novellen.** 12 Theile in 4 eleg. Lwdbdn. 80. Neu nur Fr. 20.  
Vorräthig im Schweizerischen Antiquariat obere Kirchgasse 3 in **ZÜRICH** (alte Staatskanzlei.)